

Start-up-Check mit Qualifizierung 2009

Im Herbst 2009 offerierte das BIFO gemeinsam mit dem Landesschulrat, den Vorarlberger Haupt- und Mittelschulen und den Polytechnischen Schulen im Rahmen des Chancen-Pools die Durchführung des **Start-up-Check** mit Qualifizierung. Dieser Baustein bietet konkret Unterstützung für Jugendliche, die aufgrund schlechter schulischer Leistungen beim Pflichtschulabschluss wenig Chancen auf eine Lehrstelle haben.

Zielgruppe der Aktion sind SchülerInnen der HS/MS und PTS im 9., 10., bzw. 11. Schuljahr, die in mindestens einem Unterrichtsfach (D, M, E) in der Leistungsgruppe 3 sind. Sie können mit Hilfe dieses PC-Tests am Beginn des Schuljahres überprüfen, ob ihre Grundfertigkeiten für eine Lehrausbildung reichen. Die SchülerInnen, die bei diesem Test schlecht abschneiden, erhalten ein speziell auf sie zugeschnittenes Förderprogramm im Rahmen des standortbezogenen Förderkonzeptes der Schulen bzw. eine externe Nachhilfe über das BIFO. Die Art der Nachhilfe wird unter Einbindung der Lehrpersonen und der Eltern aufgrund der Testergebnisse und der schulischen und individuellen Defizite der SchülerInnen ausgewählt.

Im Frühjahr des Folgejahres können sich diese SchülerInnen nochmals auf Verbesserungen hin testen und werden bei Bedarf weiter betreut.

Zielsetzung des **Start-up-Check** mit Qualifizierung ist eine Verbesserung der Leistung bzw. Noten. Im Anschluss an die Nachhilfe können die SchülerInnen, wenn nötig, die Leistungen des Chancen-Pool in Anspruch nehmen.

Der **Start-up-Check** Test wird in Wien von der Sparte Gewerbe und Handwerk der Wirtschaftskammer schon einige Jahre verwendet, um Lehrlingen einen Überblick über ihr Wissen zu ermöglichen – unabhängig von den Zeugnisnoten. Der Test enthält Aufgaben zu Konzentration und Merkfähigkeit, Formgefühl und Raumgefühl, physikalischem und technischem Verständnis, Zahlgefühl, Rechnen und Sprache.

An dem Projekt nahmen 55 Haupt- und Mittelschulen und 10 Polytechnische Schulen teil.

Zwischen Oktober und Dezember 2009 wurden 65 Testtermine abgehalten. Getestet und ausgewertet wurden 1.036 SchülerInnen. Der ORF begleitete den Test an der Mittelschule Schwarzach und will über den Verlauf des Projektes weiter berichten.

Derzeit befinden sich rund 160 SchülerInnen in externer Nachhilfe, einige konnten ihre Noten bereits stark verbessern.

Das Projekt zeigt schon jetzt, dass einige SchülerInnen der Zielgruppe mittels der externen Nachhilfe sehr gut betreut werden können. Es gibt aber auch einige SchülerInnen, die dieses Angebot nicht anspricht. Für diese SchülerInnen werden wir uns einen anderen Zugangsweg überlegen.

Ruth Jochum-Gasser

Ergebnisse Start-up-Check:

1036 SchülerInnen haben teilgenommen.

Alle SchülerInnen waren in einem oder in mehreren Fächern in der 3. Leistungsgruppe.

100 Punkte waren maximal erreichbar.

Das leistungsschwächste Drittel hat 0-44 Punkte erreicht.

Das mittlere Drittel hat 45-57 Punkte erreicht.

Das stärkste Drittel hat 58-81 Punkte erreicht.